

Erhebung der Strukturelemente für die Vernetzung in „Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt“

Vorgehen bei der Beurteilung der Rebfläche:

1) Liegt die Parzelle im Vernetzungsplan des NNP in einem **Fördergebiet mit Vernetzungsbeiträgen für Reben**? -> www.naturnetz-pfannenstil.ch / Download / Vernetzungspläne und Legenden

2) Können die **DZV – Auflagen** für „Rebflächen mit natürlicher Artenvielfalt“ erfüllt werden? -> www.naturnetz-pfannenstil.ch / Download / Merkblätter

3) Besteht die Möglichkeit für die Parzelle die **Qualität nach ÖQV** zu erreichen?

Zählen Sie die Anzahl Pflanzen in der Parzelle. Finden Sie 30 verschieden Arten (ausgenommen die unten stehenden Arten) kann die Qualität möglicherweise erfüllt werden. -> Anforderungen an die Qualität unter www.naturnetz-pfannenstil.ch / Download / Merkblätter

Englisches und Italienisches Raigras, Wiesenrispengras, Rotschwengel,, Quecke, Löwenzahn, Blacke, Ackerwinde, Ambrosia, Beifuss, Bärenklau, Drüsiges Springkraut, Schmalblättriges Kreuzkraut, Spätblühende und Kanadische Goldrute

4) Rebparzelle in maximal. **50 a** grosse **Teilflächen** einteilen

Parzellenname:	
Parzellengrösse (a):	

Parzellennummer:	
Anzahl Teilflächen (à 50a):	

Skizze Teilflächen und Strukturen



Pro Teilfläche:

5) Erheben der **vorhanden Strukturelemente** mit folgender Tabelle.

Alle Strukturelemente dürfen max. 10 m vom äussersten Rebstock entfernt sein!

	Strukturelemente / Kriterien	Mindestmasse / Qualitätspunkte		Erreichte Punkte pro Teilfläche							
				1		2		3		4	
				Anz./ lm/ m ²	Pkt.	Anz./ lm/ m ²	Pkt.	Anz./ lm/ m ²	Pkt.	Anz./ lm/ m ²	Pkt.
A	Hecken/Feldgehölze <i>mind. 1 m breit und 1,5 m hoch</i>	Länge 3-5 m	0.5								
		Länge > 5 m	1								
B	Einzelne Büsche und Sträucher <i>Höhe und Durchmesser je mind. 1 m¹⁾; Distanz zwischen den einzelnen Sträuchern mind. 3 m</i>	1-2 Stück	0.5								
		> 2 Stück	1								
C	Einzelbäume <i>Stammdurchmesser mind. 20 cm</i>	1-2 Bäume	0.5								
		> 2 Bäume	1								
D	Trockenmauern und „Reptilientreppen“ <i>Höhe mind. 0.5 m</i>										
		<i>wenig verfugte Mauern (max. 50 % der Fugen)</i>	pro 20 lm	1							
		<i>nicht verfugte Mauern oder „Reptilientreppen“</i>	pro 2.5 lm	0.5							
E	Felsen / anstehende Steinplatten	5-10 m ²	0.5								
		> 10 m ²	1								
F	Steinlinsen, Lesesteinhaufen	pro 3 m ²	0.5								
G	Ruderalflächen, extensive bewirtschaftete Böschungen mit Vegetation, ökologische Ausgleichsflächen mit Qualität, Buntbrachen, Säume im Ackerland	20-50 m ²	0.5								
		> 50 m ²	1								
H	Gewässer, Drainagegräben, Weiher, Tümpel	20-50 m ²	0.5								
		> 50 m ²	1								
I.	Löss-, Mollasse-, Sandböschungen und weitere offene Bodenflächen mit lichter Vegetation (max. 1/3 bewachsen)	10-20 m ²	0.5								
		>20 m ²	1								
J	Ast- und Schnittguthaufen <i>Fläche muss nicht zusammenhängend sein</i>	5-10 m ²	0.5								
		> 10 m ²	1								
K	Rebstock- und Holzbeigen <i>Mind. 0.5m hoch; Fläche muss nicht zusammenhängend sein</i>	5-10 m ²	0.5								
		> 10 m ²	1								
L	Sonstige Mauern und Treppen Pro 1 lm <i>mind. 1 reptilientaugliche(s) Fuge (Loch); Höhe mind. 0.5 m; muss nicht zusammenhängend sein</i>	25-50 lm	0.5								
		> 50 lm	1								
M	Rebberge mit extensiver Bewirtschaftung der Vegetation Max. 3 Schnitte ab 15.5. oder Mahd mit Messerbalken in der Böschung oder Fahrgasse (Direktzug: Alternierende Mahd)	Ganze Teilfläche (50 a)	1								
N	Abgestufter Waldrand Tiefe: mind. 5 m; mind. 50 % Sträucher (Ziel); Exp.: Ost-Süd-West	20-40 lm	0.5								
		> 40 lm	1								
O	Nisthilfen für Wildbienen Minimalfläche der Stirnseite: 0.25 m ² (muss nicht zusammenhängend sein)	> 0.25 m ²	0.5								
Total erreicht Punkte:											

1) Brombeeren und Kratzbeere: Höhe: mind. 0.4 m, dafür doppelte Fläche, d.h. mind. 2 m Durchmesser

Kursiv: Entspricht Bestimmungen ÖQV-Qualität; nicht kursiv: Zusätzliche Bestimmungen / Abweichungen im VP Naturnetz Pfannenstil

6) **Auswerten** der Strukturpunkte. Wenn nötig **weiterer Massnahmen** zum Erreichen der Vernetzungsaufgaben festlegen.

Teilfläche: _____

	Punkte total	Anz. verschieden Elemente (A, B,...)
Für Vernetzung mind. nötig / (isolierte Parzellen)¹	5 / (3.5)	3
erreicht		
Noch zu erfüllen:		

Gewählte Massnahme (gemäss Tabelle Rückseite)	Masse / Anzahl	Damit erreichte Punkte

Teilfläche: _____

	Punkte total	Anz. verschieden Elemente (A, B,...)
Für Vernetzung mind. nötig / (isolierte Parzellen)¹	5 / (3.5)	3
erreicht		
Noch zu erfüllen:		

Gewählte Massnahme (gemäss Tabelle Rückseite)	Masse / Anzahl	Damit erreichte Punkte

¹ **Isolierte Rebflächen:** Parzellen ohne angrenzende oder potentielle Standorte für Strukturelemente.

Teilfläche: _____

	Punkte total	Anz. verschieden Elemente (A, B,...)
Für Vernetzung mind. nötig / (isolierte Parzellen)¹	5 / (3.5)	3
erreicht		
Noch zu erfüllen:		

Gewählte Massnahme (gemäss Tabelle Rückseite)	Masse / Anzahl	Damit erreichte Punkte

Teilfläche: _____

	Punkte total	Anz. verschieden Elemente (A, B,...)
Für Vernetzung mind. nötig / (isolierte Parzellen)¹	5 / (3.5)	3
erreicht		
Noch zu erfüllen:		

Gewählte Massnahme (gemäss Tabelle Rückseite)	Masse / Anzahl	Damit erreichte Punkte

¹ **Isolierte Rebflächen:** Parzellen ohne angrenzende oder potentielle Standorte für Strukturelemente.

7) Möchten Sie die Parzelle für die Vernetzung anmelden?

Dann senden Sie das ausgefüllte Erhebungsblatt als Grundlage für die Vernetzungsvereinbarung an das Naturnetz oder nehmen Sie es an die Beratung zur Vernetzung mit.